
Subject: Meine Haartransplantation bei Dr. Serkan Aygin
Posted by [Juls1312](#) on Wed, 26 May 2021 11:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

gerne möchte ich euch über meine Erfahrungen meiner Haartransplantation bei der Dr. Serkan Aygin Clinic informieren.

Nachdem mich das Thema -Haartransplantation- bereits seit einigen Jahren beschäftigt, habe ich mich im Frühjahr 2021 intensiv mit meinem Vorhaben auseinandergesetzt.

Für mich war klar, dass ich aufgrund der Erfahrungen und der Spezialisierung der Ärzte solch eine Behandlung nur in der Türkei machen lasse.

Da es um einen ästhetischen Eingriff geht/ es sich um eine OP handelt, habe ich die Kostenfrage weit hinten angestellt.

Für mich standen am Schluss meiner Recherche drei Kliniken in der engeren Auswahl.
Die Entscheidung viel dann final auf die Dr. Serkan Aygin Klinik.

- Erfahrungen von Herrn Dr. Serkan Aygin
- Erfahrungsberichte der Patienten
- Vorher-/ Nachher Vergleiche
- Lebenslange Garantie

Keine leichte Entscheidung für mich, da ich vor jeglicher Blutentnahme, Spritzen und Operationen panische Angst habe.

Mit meinen Ängsten wurde ich nicht alleine gelassen.

Ich hatte bereits während der Recherche, für die Haaranalyse und bezüglich des Ablaufes immer einen Ansprechpartner per WhatsApp, wo ich zu jeder Zeit eine Rückmeldung erhalten habe.

Erstaunt war ich, wie schnell man einen Termin bekommt.

Aufgrund meiner Angst im Voraus, war die schnelle Terminfindung genau das Richtige!

Mit der Ankunft in der Türkei begann eine Mischung aus Arztbesuch und Urlaub in einer sehr beeindruckenden Metropole.

Wir wurden direkt am Flughafen empfangen und ab diesem Zeitpunkt war der Ablauf perfekt organisiert und geplant.

Nach einer kleinen Einweisung, Haaranalyse und Blutentnahme am Ankunftstag startete die OP am frühen morgen des zweiten Tages. (7:00Uhr)

Auch hier war der Ablauf akribisch geplant, jeder Handgriff top organisiert und ich hatte nie das Gefühl, dass etwas nicht läuft oder ich die falsche Entscheidung getroffen habe.

Meine Angst war am Tag der OP höher denn je, dennoch hatte sich das gesamte Team der Klinik sehr gut um mich gekümmert, sodass ich nicht in letzter Sekunde doch noch umgedreht bin.

Mit dem Dämmerschlaf über die Kanüle im Arm startete das Urlaubsgefühl 2.0. Die Spritzen zur örtlichen Betäubung waren dank des Dämmerschlafs gar kein Problem.

Während des rund 7 stündigen Eingriffs hatte ich keinerlei Schmerzen.

Manchmal bin ich sogar während des Eingriffs eingeschlafen.

Auch das Spritzen und die Haarentnahme im Halsbereich (Barth) war gar kein Problem.

Direkt nach dem Eingriff habe ich in der Kantine ein Essen erhalten und kann behaupten, dass ich mich während des Eingriffs so gut erholt habe, dass ich nach dem Eingriff erstaunlich fit war.

Die ersten Nächte auf dem Nackenkissen sind nicht sehr komfortabel, aber heute betrachtet, war dies wirklich das unangenehmste bei diesem gesamten Eingriff.

Ich habe mich strickt an die Einnahme der Medikamente und an die Pflegeanleitung gehalten.

Am ersten Tage fühlt man sich einfach nur gut, wenn man das erste Ergebnis sieht und der Verband im Spenderbereich entfernt wird.

Ich persönlich war stolz, dass ich die Sache trotz meiner Angst durchgezogen habe.

Die erste Waschung und die Lasertherapie ist auch sehr angenehm und wirklich kein Problem. (Dauer 1H)

Am ersten Tag habe ich dann noch bei traumhaftem Wetter die Stadt erkundet.

Am Morgen des zweiten Tages nach der OP ging es wieder zurück nach Deutschland.

Die genauen Abläufe wurden seitens der Klinik deutlich erklärt.
Die gesamten Abläufe sind verständlich und jederzeit nachzulesen.

Die ersten Wochen nutze ich wie beschrieben die Lotion und das Shampoo der Klinik.
Auf Medikamente oder weitere Pflegeprodukte verzichte ich vorerst.

Da ich beruflich mit Kunden zu tun habe, habe ich die ersten zwei Wochen aus dem Homeoffice gearbeitet.

Nach rund 14 Tagen war meine Kruste im transplantierten Bereich weg, sodass ich gut wieder unter Leute konnte.

Der Spenderbereich im Bart und am Hinterkopf verheilte sehr schnell und sehr gut.

Auch heute (rund 2,5 Wochen nach dem Eingriff) stehe ich in engem Austausch mit der Klinik und

bekomme jede Frage beantwortet.

Planmäßig steht in 6 Monaten/ nach 1 Jahr der zweite Eingriff an.

Die Vorfreude auf den zweiten Eingriff ist groß und ganz ohne Bedenken.

Beim ersten Eingriff am 06.05.2021 wurden mir 3.400 Crafts aus dem Hinterkopf/ Seiten entnommen und 600 Crafts aus dem Barth.

Beim zweiten Eingriff werden es sicher wieder um die 4.000 Crafts, bis das Ergebnis perfekt ist.

File Attachments

1) [Vor der OP.jpg](#), downloaded 1003 times

